

Thermowarmler HDv 300X TS

Bedienungs- und Montageanleitung



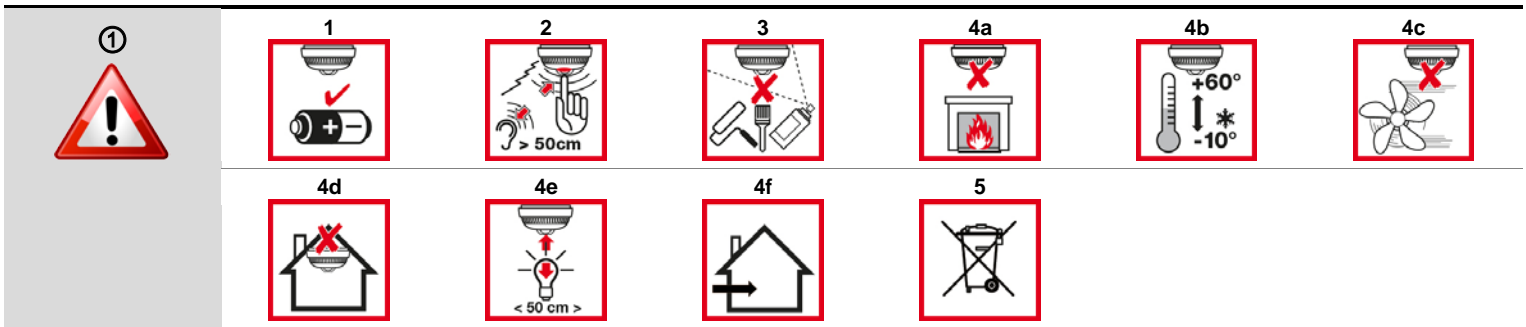
① Sicherheitshinweise - Bitte beachten Sie:

- Keine Akkus oder Netzgeräte zur Spannungsversorgung verwenden.
- Lauter, schriller Ton bei Hupentest (Druck auf Lichtleiterstab). Halten Sie einen Mindestabstand von 50 cm zwischen Thermowarmler und Ohr ein.
- Thermowarmler dürfen nicht mit Farbe überstrichen werden.
- Der Thermowarmler darf an folgenden Orten **nicht** angebracht werden:
 - In der Nähe von Feuerstätten und offenen Kaminen
 - In Räumen mit Temperaturen geringer als -10°C oder höher als $+60^{\circ}\text{C}$
 - In der Nähe von Belüftungsschächten (z. B. von Klima- oder Umluftanlagen)
 - In Spitzecken (z. B. Dachgiebel)
 - Halten Sie einen Abstand von mind. 50 cm zwischen Lampe und Montageort ein.
 - Die Thermowarmler **HDv 300x TS** sind nur für den Innenbereich zugelassen.
- Der durchgestrichene Abfallcontainer weist darauf hin, dass das Produkt nicht zusammen mit dem Haus- oder Geschäftsmüll entsorgt werden darf. Trennen Sie es von dem Müll, damit wertvolle Ressourcen wieder recycelt werden können.

③ Produktmerkmale HDv 300x TS

Batterievorsorgter, funknetzbarer Thermowarmler warnt zuverlässig vor Bränden durch die thermische Detektion.

- Batteriekapazitätsschwäche wird 30 Tage lang optisch und akustisch signalisiert
- Signalisierung von Störungen, lautstarker Warnton mind. 85 dB im Alarmfall
- Lichtleiterstab (LED) dient als „Alarm-Stumm-Test-Taste“.
- „Alarm – Memory“ Funktion. Dadurch lässt sich im Nachhinein bis zu 24 Std. feststellen, welcher **HDv 300x TS** Thermowarmler ausgelöst wurde.
- Funkgestützte Weiterleitung des Alarmsignals an andere Melder über ein optionales Funkmodul 868 MHz (Best.-Nr. 30933) oder an eine Funkzentrale (Best.-Nr. 32487) über optionales Funkmodul 433 MHz (Best.-Nr. 32488) möglich.
- Optionales Relais-Modul (Best.-Nr. 30942) zur Ankopplung an, und Vernetzung über den EIB, oder zum Anschluss externer Signalgeber.
- Zum Lieferumfang gehören neben dem Thermowarmler inklusive Meldersockel auch diese Anleitung, Batterie, 2 x Schrauben und Dübel zur Befestigung des Melders.



② Montage und Inbetriebnahme

- Bestimmen Sie den Montageort an der Decke des Raumes:
 - Montage möglichst in Raummitte, Mindestabstand von 50 cm zu Wänden
 - Mindestabstand von 50 cm zu Lampen.
 Bei Verwendung der Klebepolster: Überprüfen Sie die Oberflächenbeschaffenheit der Decke auf dauerhafte Trag- und Klebefähigkeit.
- Überprüfen Sie, dass am Montageort keine Stromleitung verläuft. Halten Sie einen Mindestabstand von 50 cm zu stromführenden Leitungen ein.
- Stellen Sie sicher, dass der Thermowarmler durch den Bohrstaub nicht verschmutzt werden kann.
- Bohren Sie mit einem 6 mm Bohrer entsprechende Löcher mit einem Lochabstand von 67 mm bei Zwei-Schrauben-Montage (verwenden Sie das Unterteil des Thermowarmlers als Schablone).
- Stecken Sie die mitgelieferten Dübel in die Bohrlöcher.
- Befestigen Sie das Unterteil des Thermowarmlers mit der/n mitgelieferten Schraube/n an der Decke.
- Schließen Sie die Batterie an (Polung beachten!) und legen Sie sie in das vorgesehene Batteriefach.
- Setzen Sie das Oberteil auf das Unterteil und arretieren Sie es durch Drehen im Uhrzeigersinn.
- Prüfen Sie, ob die LED blinkt.
- Führen Sie einen Hupentest durch. Drücken Sie hierzu mindestens 1 Sekunde den Lichtleiterstab.
- Ist der Hupentest erfolgreich, ertönt ein Signalton. Ertönt kein Signalton, ist das Gerät nicht funktionsfähig. Tauschen Sie in diesem Fall die Batterie aus und führen Sie den Hupentest erneut durch. Ertönt wieder kein Signalton ist das Gerät defekt und muss ausgetauscht werden.

④ Montageort

Der Rauchwarmler wird an der Raumdecke montiert. Bei Montage in der Raummitte besitzt der Rauchwarmler seine optimale Erkennungscharakteristik.

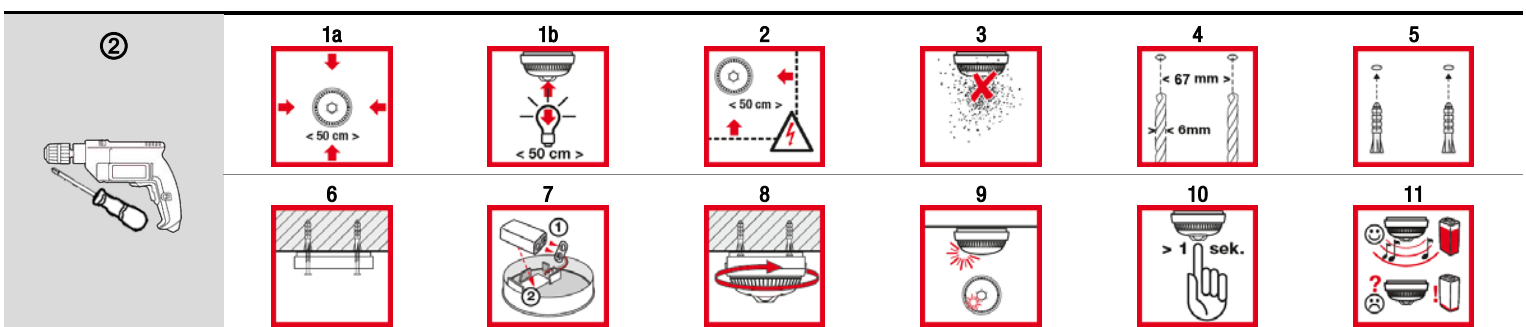
Als Mindestschutz sind Rauchwarmler in den Schlafräumen und Fluren bzw. Gängen zu installieren, damit Sie nachts bei einem Rauchalarm geweckt werden. In Gebäuden mit mehreren Etagen sollte zudem in jeder Etage mindindestens ein Rauchwarmler im Flur angeordnet sein. Weitere Einbaurichtlinien entnehmen Sie bitte der DIN 14676.

⑤ Klebepolster

Der Meldersockel kann wahlweise mit einer oder zwei der mitgelieferten Schraube(n) und Dübel oder mit dem doppelseitigen Klebepolster (Best.-Nr. 32587) an der Decke befestigt werden.

Bei der Montage des Melders ist die Beschaffenheit des jeweiligen Untergrundes zu beachten, um einen sicheren Halt des Melders zu gewährleisten. Eine optimale Klebkraft wird nur auf sauberen Untergründen erzielt. Vor Nutzung des Klebepolsters ist die Oberflächenbeschaffenheit der Decke sorgfältig auf dauerhafte Trag- und Klebefähigkeit (ggf. Probeklebung vornehmen) zu prüfen.

Ziehen Sie die Schutzfolie von einer Seite des Klebepolsters ab und kleben Sie das Polster fest, mittig auf den Sockel des Melders. Als nächstes entfernen Sie die Schutzfolie der anderen Seite, befestigen den Sockel durch festes Andrücken an der Decke und fahren Sie bei Punkt 2.7 fort.



Thermowarmer HDv 300X TS

Bedienungs- und Montageanleitung



⑥ Funktionstest

- Führen Sie eine Sichtprüfung des Thermowarmmelders durch. Überprüfen Sie dabei:
 - das Vorhandensein des Geräts,
 - die Eintrittsöffnungen für den Thermosensor auf grobe Verschmutzung (Staub, Farbe),
 - den Thermowarmer auf mechanische Beschädigungen, Bei Beschädigungen ist der Thermowarmer umgehend auszutauschen.
- Führen Sie einen Hupentest durch. Drücken Sie hierzu mindestens 1 Sekunde den Lichtleiterstab. Ist dieser Hupentest erfolgreich, ertönt der Signalton.
- Thermowarmer sind nach spätestens 10 Jahren gegen neue auszutauschen. Der alte Melder darf nicht im Hausmüll entsorgt werden.

⑦ Alarmstummenschaltung

Im Alarmfall kann die Alarmstummenschaltung durch Drücken des Lichtleiterstabes (1) für ca. 6 Sek. aktiviert werden. Der Thermowarmer verstummt. Nach ca. 10 Minuten kehrt der Thermowarmer in den Normalbetrieb zurück.

⑧ Alarm Memory

Wenn der Thermowarmer alle 43 Sekunden 3-mal kurz aufblinkt, dann hat dieser in den letzten 24 Stunden einen Alarm abgegeben. Um den Alarm-Memory zurück zu setzen muss die „Alarm-Stumm-Test-Taste“ (LED Testknopf 6.2) gedrückt werden.

⑪ Betriebs- und Alarmsignale

Funktion / Bedeutung	Signalton	Rote Leuchtdiode
	Kein Ton	Blinkt alle 40 Sekunden
Alarmzustand	Lauter Intervallton im 0,5 Sek.-Rhythmus	2 maliges blinken pro Sekunde
Batteriewechselanzeige	Kurzer Signalton alle 40 Sekunden	Blinkt alle 40 Sek. gleichzeitig mit dem Signalton
Alarmstummenschaltung	Kein Ton	Blinkt alle 10 Sekunden
Alarm Memory aktiv Alarmzustand in den letzten 24 Std. gewesen.	Kein Ton	Blinkt alle 43 Sek 3 mal
Hupentest Kein Test der Messstrecke	Lauter Intervallton	Blinkt 2 mal die Sekunde solange der Lichtleiterstab gedrückt wird

⑫ Serien und Produktionsnummer:

Tag 011003 EF025A
 Monat | Produktions
 Jahr | Nummer



⑨ Batterie Wechsel

- Nehmen Sie den Thermowarmer durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn aus dem Sockel.
- Schließen Sie am Thermowarmer die neue Batterie an (Polung beachten!) und legen Sie diese in das vorgesehene Batteriefach.
- Setzen Sie das Oberteil mit der neuen Batterie auf den Sockel und arretieren Sie ihn durch Drehen im Uhrzeigersinn.
- Prüfen Sie, ob die LED blinkt.
- Führen Sie einen Hupentest durch. Drücken Sie hierzu mindestens 1 Sekunde den Lichtleiterstab.
- Ist der Hupentest erfolgreich, ertönt ein Signalton. Ertönt kein Signalton, ist das Gerät nicht funktionsfähig. Tauschen Sie in diesem Fall die Batterie aus und führen Sie den Hupentest erneut durch. Ertönt wieder kein Signalton ist das Gerät defekt und muss ausgetauscht werden.

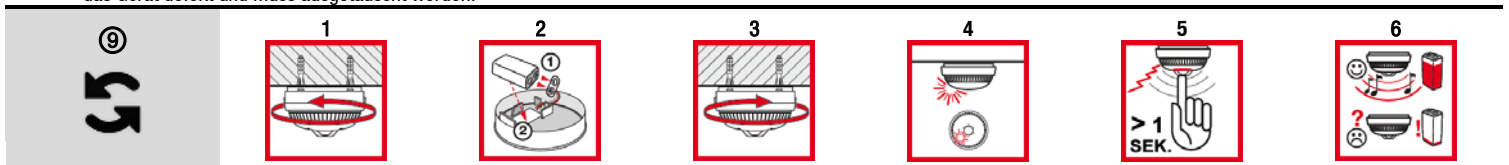
⑬ Batterie-Typen

(Bei Meldern mit Funkmodulen empfehlen wir den Einsatz einer Lithium Batterie.)

Empfohlene Batterietypen: FDK CP-V9J, Ultralife U9 VL-J / -P, Panasonic Power Alkaline 9V, Varta 4022 Alkaline 9V, Alkaline Xtreme 6LR61 9V.

Batterietyp	Alkaline:	Lithium:
Ø Lebensdauer Uca.	typisch 5 Jahre	10 Jahre*
mit Funkmodul 868 / 433 MHz ca.	Nicht empfohlen	2 Jahre** Ø Lebensd.

* unter normalen Voraussetzungen
 ** typisch bei 15°C – 20°C



⑩ Zubehör: Funkmodule & Funkzentrale

A) Drahtlose Vernetzung des Thermowarmmelders mit Funkmodul

Die Thermowarmer sind durch Einsetzen des Funkmoduls 868 MHz (Best.-Nr. 30933) auch untereinander drahtlos vernetzbar. Mit dem Funkmodul 433 MHz (Best.-Nr. 32488) ist ausschließlich die Weitergabe des Alarmsignals an eine Zentrale möglich (Best.-Nr. 32487). Diese Funkmodule sind jederzeit auch nachträglich einsetzbar. Einzelheiten entnehmen Sie bitte der dazugehörigen Bedienungsanleitung und Produktbeschreibung.

B) Ankopplung an den Instabus EIB oder Anschluss externer Signalgeber

Die Thermowarmer HDv 300X TS sind durch Einsetzen des Relais-Moduls (Best.-Nr. 30942) auch an den EIB koppelbar, sowie vernetzbar. Das Relais-Vernetzungsmodul ist auch jederzeit nachträglich einsetzbar. Einzelheiten entnehmen Sie bitte der dazugehörigen Bedienungsanleitung.

Herstellergarantie

Wir leisten Gewähr im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen. Bitte schicken Sie den Melder mit einer aussagefähigen Fehlerbeschreibung und ihrem Absender an:

⑭ Technische Produktdaten

Detektionsprinzip:..... Thermisch
 Alarmanzeige: optisch (LED rot) und akustisch Signalton >85 dB(A)/3m
 Betriebsspannung (Gleichspannung):..... 9 V
 Betriebstemperatur:..... -10°C bis +60°C
 Luftfeuchtigkeit:..... 93% RH +/- 2%RH
 Max. Überwachungsfläche:60 m² bis 6 m Höhe
 Ansprechempfindlichkeit: entspricht EN 54-5, Klasse A1
 Schutzklasse: IP 30
 Lagerfähigkeit des Melders: max. 2 Jahre
 Gewicht:..... 110 g
 Maße mit Sockel (Ø x H): 110 x 62,0 mm
 Gehäusematerial: ABS



detectomat GmbH

An der Strusbek 5
 D-22926 Ahrensburg (Germany)☐

Tel.: 04102 2114 60
 Fax: 04102 2114 670

Vielen Dank für den Kauf und das entgegengebrachte Vertrauen!

Heat detector **HDv 300X TS**

Operation- and installation manual



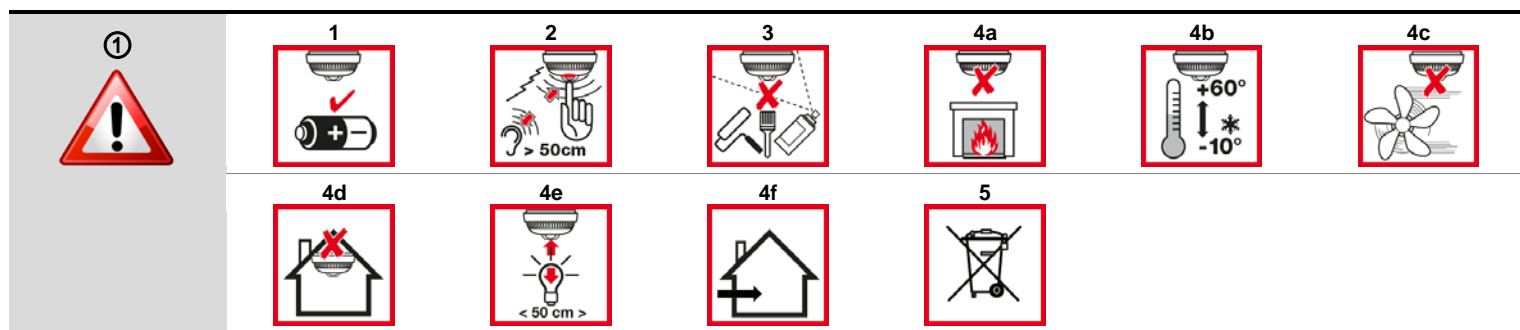
① Safety advice – Please note:

1. Do not use any rechargeable batteries or mains adapter for powering.
2. A loud and shrill test tone will sound during the signal horn test. Keep a safety distance of 50 cm between your ear and the heat detector.
3. Heat detectors should not be painted.
4. The heat detector should **not** be placed at the following locations:
 - a. Near fire places
 - b. In areas with temperatures lower then -10°C or higher then 60°C
 - c. Near air-conditioner or air circulation units
 - d. In tapered ceilings
 - e. Keep at least 50 cm away from all light fittings
 - f. The heat detector **HDv 300X TS** is only approved for indoor use
5. The underlined waste container on the reverse side of the product is an advice not to dispose the heat detector in the domestic waste.

③ Product characteristics **HDv 300X TS**

Battery powered, radio connectable heat detector for detection and alarming in domestic and small system applications.

- A visual and audible low battery condition is signalled for 30 days
- The acoustic alert is made by an integrated piezo alarm-sounder (min 85 dB)
- The LED conductor pole is used as "Alarm-Mute-Test-Button"
- The heat detector **HDv 300X TS** is equipped with an Alarm Memory function. The function indicates a local fire alarm within the last 24 hours
- Radio communication to further heat detectors is possible with an optional radio module 868 MHz (Order No.: 30933) or to a radio- fire control panel (Order No.: 32487) with the optional radio module 433 MHz (Art.- No.: 32488)
- The heat detector can be connected to an EIB or provide external signallers via the optional radio-module (Order No.: 30942)
- The pack includes the heat detector with base, one battery, two screws with anchors for mounting and this manual.



② Installation and commissioning:

1. Choose the installation location (room ceiling is recommended):
 - a. Best location in the centre of the room, min. 50cm space to the nearest wall.
 - b. Minimum space to nearest lamp 50 cm.

If using the adhesive pad: check the surface of the ceiling to make sure that the adhesive pad sticks tightly to it.

2. Keep a minimum distance of 50 cm from all conducting electrical cables. Make sure that there are no electricity cables at location.
3. Make sure not to pollute the heat detector when drilling the holes (*if installing the heat detector with an adhesive pad see chapter 13 "Optional Accessories").
4. Drill two 6 mm holes (with a gap of 67 mm if using two screws) (You can use the detectors base as a hole template).
5. Place the included raw plugs into the drill holes.
6. Tighten the heat detector base with the included screws to the ceiling.
7. Connect the battery (watch the polarity) and place it into the intended bracket of the heat detector.
8. Attach the heat detector to the base and tighten it by turning the heat detector clock wise. (Only possible if a battery is installed).
9. Check if the heat detector LED flashes.
10. Check the functionality of the sounder by pressing the test LED conductor for at minimum one second.
11. A warning beep sounds if the heat detector is operational. If no beep sounds then the heat detector is not functional. In this case check the battery and replace it. If still no alarm sounds after pressing the test LED conductor pole again then the heat detector is defect and needs to be exchanged.

④ Place of installation:

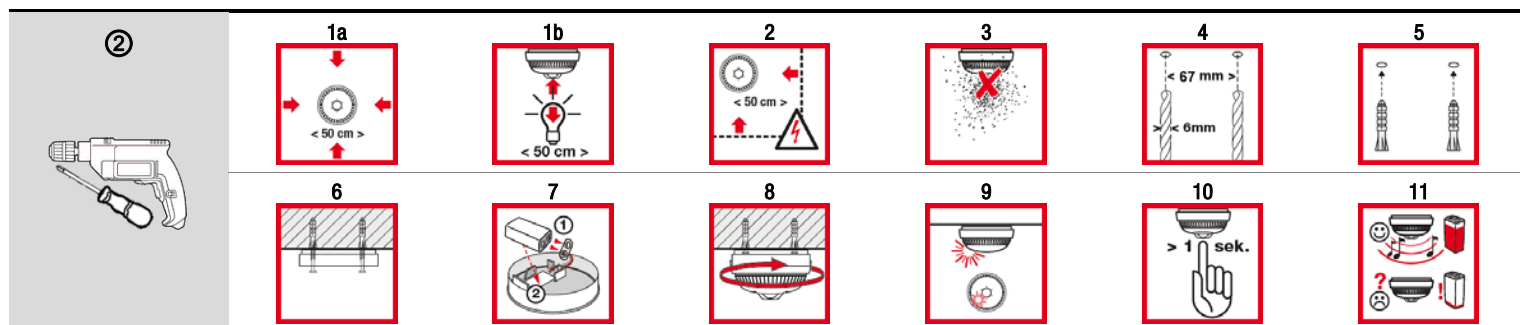
The heat detector performs best when installed on the ceiling in the centre of the room. This is not possible, ensure the heat detector is at least 50 cm from the wall.

This heat detector has been developed to detect a fire in humid or damp rooms. Apartments which are already equipped with a smoke alarm device can be additionally furnished with a heat detector in 50cm distance for maximum protection.

⑤ Adhesive pad:

The heat detector base can be attached to the ceiling via one or two included screws and anchors or with the double sided adhesive pad (Order-no.: 32587). Check the condition of the corresponding surface before fitting the heat detector to assure a firm hold. Check the surface condition of the ceiling before use of the double sided adhesive pad. It must be suitable for durable bonding and bearing strength (test bonding if necessary).

Pull off the protection film on one side of the pad and stick the pad tightly to the centre of the heat detector base. Next remove the film of the other side, tighten the heat detector base firmly to the ceiling and continue as described in chapter 2 step 7.



Heat detector HDv 300X TS

Operation- and installation manual



⑥ Function test

- Carry out a visual inspection. Check:
 - If the device exists
 - That the heat detector is not polluted by paint, any cover or dust for example
 - If the heat detector is in a correct condition (nothing broken off)
 If there are any claims of the above, replace the heat detector immediately.
- Carry out a sounder test. Therefore press the LED conductor pole for about one second. A warning alarm sounds if the heat detector is operational.
- Replace all heat detectors after 10 years for new ones!
Please do not dispose the heat detector in the domestic waste.

⑦ Alarm muting

The alarm muting can be activated by pressing the test LED conductor pole of the heat detector (1). The heat detector will mute for approx. 10 minutes and then reset itself to the normal operation sensitivity level.

⑧ Alarm Memory

A registered alarm will be stored in the heat detector for 24 hours. This is indicated by 3 short flashes every 43 seconds. Press the "Alarm-Mute-Test-Button" (LED conductor pole 6.2) to reset the alarm memory latch.

⑪ Operation- and alarm signals

Function / Meaning	Signal tone	Red LED
Regular operation mode	No tone	Flashes every 40 seconds
Alarm condition	Loud interval tone in 0,5 second rhythm	Flashes every 0,5 second
Indication for low battery	Short interval tone every 40 seconds	Flashes every 40 seconds simultaneously with signal tone
Alarm muting	No tone	Flashes every 10 seconds
Alarm memory active, an alarm condition in the last 24 hours	No tone	Flashes 3x every 43 sec.
Sounder test, No test of the measuring section	Loud interval tone	Flashes every 0.5 seconds as long as the conductor pole is pressed.

⑫ Serial and production number

Day 011003 EF025A Pro number
 Month _____
 Year _____



⑨ Batterie change

- Detach the heat detector by turning it counter clockwise.
- Connect the new battery to the heat detector (watch the polarity) and place it into the intended bracket of the heat detector.
- Replace the heat detector back into the base and turn clockwise.
- Check if the LED conductor pole flashes.
- Carry out a sounder test. Press therefore the LED conductor pole for about one second.
- A warning beep sounds if the heat detector is operational. If no alarm sounds then the device is not functional. In this case check the battery and replace it. If still no alarm sounds after pressing the test LED conductor pole again, then the heat detector is defect and needs to be replaced.

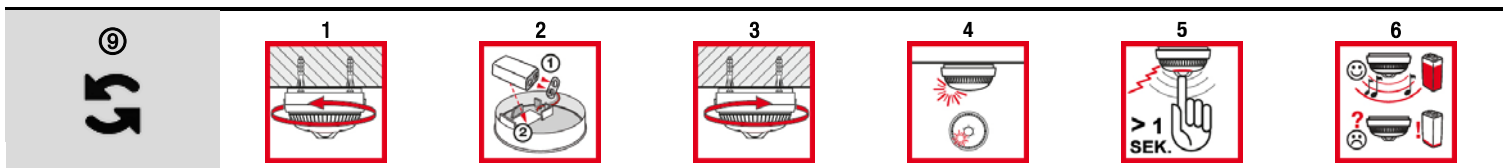
⑬ Battery types

(We recommend a Lithium battery if using radio modules)

Recommended battery types: FDK CP-V9J, Ultralife U9 VL-J / -P, Panasonic Power Alkaline 9V, Varta 4022 Alkaline 9V, Alkaline Xtreme 6LR61 9V.

Battery type	Alkaline:	Lithium:
Ø Lifetime ca.	typical 5 years	10 Years*
With radio module	not recommended	2 Years**
868/433 MHz ca.		Ø Lifetime

* under normal conditions
 ** typical at 15°C – 20°C



⑩ Accessories: Radio module & Radio control panel

A) Wireless linking of the heat detector via radio module

The heat detector HDv 300X TS can be equipped with a wireless network module 868 MHz (Order No. 30933) for a wireless linking between each other and smoke alarms. With a wireless module 433 MHz (Order No. 32488) it is possible to transmit alarm signals to a radio control panel (SRC 3000, Order No.: 32487). These radio modules are simple to install and can be also be installed after initial installation. For further details see the corresponding manual.

B) Connection to the Instabus EIB or connection to external signaller

The heat detector HDv 300X TS can be connected to an EIB by a relay-module (Order No. 30942). These radio modules are simple to install and can be also be installed supplementary. For further details see the corresponding manual.

⑭ Technical data

Detection method: Thermal
 Alarm indication: optical (LED red) and acoustically signal tone >85 dB(A)/3m
 Operating voltage (Direct current): 9 V
 Operating temperature range: -10°C to +60°C
 Humidity: max. 95% RH
 Max. monitored area: 60 m² to 6 m height
 Responsively: Designed to comply EN 54-5 class A1
 Protection class: IP 30
 Shelf life: max. 2 years
 Weight: 114 g
 Dimension incl. base (Ø x H): max. 110 x 62,0 mm
 Housing material: ABS

Manufacturer warranty

We provide warranty according to legal requirements. In case of fault functions, please return the heat detector with a short fault description and your address to: